



Beilrode im Mai 2016

Liebe Vereinsmitglieder,

unser 1. Thermik- und Streckenfluglager in diesem Jahr ist seit wenigen Stunden vorbei. Von insgesamt 9 Tagen konnte wetterbedingt an 6 Tagen geflogen werden. Große Streckenflüge waren nicht dabei, aber fast alle Teilnehmer konnten Thermikflüge machen. Wir hatten auch einige Gastpiloten, die teilweise für mehrere Tage auf unserem Flugplatz übernachteten. An den Tagen, an denen nicht geflogen werden konnte, haben einige unerwegte anfällige Arbeiten für den Verein durchgeführt. So bekamen das Rückholmotorrad eine neue Seilhalterung und unser Traktor ein neues Verdeck.

Vorgestern, am 27.05.16, fand im Rahmen des Fluglagers auch eine Vorstandssitzung unseres Vereins statt, über deren Ergebnis wir Euch berichten wollen.

- Obwohl, trotz unseres Aufrufes im letzten Rundschreiben, sich für das geplante Thermik- und Streckenfluglager in der Zeit vom 16.-24.07.16 keine Windenfahrer gemeldet haben, beschloss der Vorstand das Fluglager stattfinden zu lassen. Wir wollen nicht glauben, dass es in unserem Verein niemanden gibt, der in der Lage ist, den einen oder anderen Tag zu opfern um die Winde zu bedienen. (Zumal die Windenstarts den Arbeitsstunden angerechnet werden)
- Hr. Stemmer, der Verpächter auf der Bahnseite unserer Landebahn, wird in den kommenden 5 Jahren diesen Acker als Brachfläche betreiben, womit zumindest auf dieser Seite das Problem des geforderten 15 m Sicherheitsstreifen gelöst ist. Er ist damit ausdrücklich unserer Bitte nachgekommen, keinen Mais mehr anzubauen, da bei einer Kontrolle des Luftamtes der geforderte Sicherheitsstreifen hätte nicht nachgewiesen werden könnten. Unser Dank gilt Hr. Stemmer für diese, uns sehr entgegenkommende Lösung.

- Aufgrund eines elektrischen Problems bei der Stromversorgung, in der Woche vor dem Fluglager, hat sich der Vorstand auch mit diesem Thema beschäftigt. Notwendig wären der Bau eines neuen Sicherungskastens und dabei die neue Verdrahtung unserer Stromverbraucher, da niemand weiß, welche von den vielen Leitungen noch Strom führen und wofür diese gut sind. Ebenso gibt es bei unserer Zuleitung ein Problem, da wir momentan nur über eine 220 V Leitung verfügen und nicht, wie in der Vergangenheit über Kraftstrom. Die Teilerneuerung des Zuleitungskabels vor 2 Jahren hat leider nicht zu dem gewünschten Ergebnis geführt. Der Vorstand beschloss, dieses Thema auf die nächsten Jahre zu vertagen, da momentan weder die Manpower noch die finanziellen Ressourcen eine solche Maßnahme durchführbar erscheinen lassen. Wir können nur hoffen, dass der Strom nicht ausfällt.
- Ansonsten haben wir uns in der Vorstandssitzung noch mit den Themen Mitgliederbeiträge, Versicherungsangelegenheiten, Beschattung Windenfahrzeug, Arbeitseinsätze und dergleichen beschäftigt, ohne zu einem abschließenden Ergebnis zu kommen. Ihr werdet informiert, sobald da etwas entschieden ist.
- Die nächste Vorstandssitzung findet im Rahmen des 2. Thermik- und Streckenfluglagers am 23.07.16 um ca. 20:00 Uhr auf dem Flugplatz statt. An der Veranstaltung können alle Mitglieder, bei Interesse, teilnehmen.

Im letzten Rundschreiben gab es offensichtlich Irritationen hinsichtlich der Anrechnung der Arbeitsleistung bei der Durchführung von Grasmahd. Richtig ist, dass wie in der Vergangenheit auch praktiziert, das Gras mähen als Arbeitsstunden selbstverständlich angerechnet wird, aber nicht als durchzuführende Arbeit bei der Aufstellung der durchzuführenden Arbeiten aufgeführt wird, weil diese Arbeit eigentlich während der Flugsaison immer anfällt und deshalb es keinen Sinn machen würde diese zusätzlich aufzuführen.

Es grüßt Euch

der Vorstand des
Luftsportvereins Torgau-Beilrode e.V.

gez. Hans Langer